

Datenschutzhinweise für „Bewerbung und Anstellung“

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher (im Folgenden Stiftung), legt bei der Verarbeitung personenbezogener Daten auf Datenschutz und Datensicherheit großen Wert und beachtet selbstverständlich die Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie weiteren Vorschriften des Datenschutzes.

1. Geltungsbereich, verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung sowie Datenschutzbeauftragte

Wenn Sie das Online Recruiting Tool der Stiftung nutzen, erfassen und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für rekrutierungsbezogene Zwecke sowie für das Anlegen der Mitarbeiterstammdaten nach erfolgreicher Besetzung der Stelle.

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten ist die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, unsere Kontaktdaten lauten wie folgt:

Stiftung "Haus der kleinen Forscher",

vertreten durch ihren Vorstandsvorsitzenden
Michael Fritz

Rungestraße 18, 10179 Berlin

Telefon: 030 23 59 40 - 0

E-Mail: info@haus-der-kleinen-forscher.de

externe betriebliche Datenschutzbeauftragte

HiSolutions AG

Schloßstr. 1, 12163 Berlin

Telefon: 030 533 289 - 0

E-Mail: datenschutz@haus-der-kleinen-forscher.de

2. Erhebung, Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten

Wir *erheben* Ihre freiwillig angegebenen Daten:

- Von Ihnen, wenn Sie Lebensläufe oder andere Informationen online einreichen;
- Aus Gesprächen mit Personalverantwortlichen und Interviews mit künftigen Vorgesetzten und anderen Mitarbeitern der Stiftung, von denen einige aufgezeichnet (schriftliche Notizen) werden können, sowie durch Internet-Recherchen, die diese Personen durchführen können, oder aus Daten, die sie aus Stellensuchen oder durch professionelle Netzwerk-Websites erhalten können (z.B. monster.com, LinkedIn, usw.), wo Sie Daten über sich öffentlich verfügbar gemacht haben könnten;
- Von vorherigen Arbeitgebern
- Von Social Media
- Von Drittanbieter-Personalvermittlern, Personalagenturen oder Websites, durch die Sie bei der Stiftung vorstellig wurden. Die Stiftung akzeptiert keine unaufgeforderten Bewerbungen durch Drittanbieter-Arbeitsvermittlungsagenturen, aber verwendet diese Agenturen manchmal vorbehaltlich einer schriftlichen Vereinbarung.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Abschnitt 3. unter „Transparenz“.

Die folgenden Datenkategorien werden von der Stiftung erfasst:

- Ihre personenbezogenen Details;
- Daten, die Sie in Lebensläufen / CVs, Briefen, Schreibproben oder anderen schriftlichen Materialien einreichen;
- Daten, die von Interviewern und Personalverantwortlichen aufgrund ihrer Interaktion mit Ihnen oder grundlegender Internetsuche generiert werden;
- Gegebenenfalls Daten, die von Drittanbieter-Arbeitsvermittlungsagenturen, Personalvermittlern oder Websites zur Stellensuche bereitgestellt werden;
- Gemäß Einwanderungsgesetzen erforderliche Dokumentation;
- Daten über Ihre frühere Beschäftigung und Ausbildung, sowie ggf. Daten, die während einer Hintergrundüberprüfung aufgedeckt wurden;
- Daten über Ihre Gesundheit oder Behinderung, sofern diese für Ihre Fähigkeit oder Verfügbarkeit für eine Arbeitsstelle oder für eine Arbeitsstätte relevant sind, vorbehaltlich gesetzlicher Beschränkungen hinsichtlich des Zeitpunkts der Datenerfassung und anderer geltender Beschränkungen.
- Daten über Rasse / ethnische Zugehörigkeit / Religion / Behinderung / Geschlecht und Selbsteinstufung als LGBT-Mitglied, für Zwecke der Berichterstattung an die Behörden, falls erforderlich, sowie zum Verständnis der Vielfalts-Merkmale der Stiftungs-Belegschaft.

Mit dem Einreichen Ihrer Daten erkennen Sie an, dass alle von Ihnen gemachten Angaben nach bestem Wissen und Gewissen wahr und korrekt sind, und Sie nicht wissentlich zusammenhängende negative Informationen ausgelassen haben. Die Angabe falscher Informationen kann dazu führen, dass Sie vom weiteren Stellenbesetzungsprozess ausgeschlossen werden.

Die Stiftung verwendet Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke und auf folgenden rechtlichen Grundlagen:

Zweck	Rechtliche Grundlage
Beurteilung Ihrer Eignung für die Beschäftigung in der Position, für die Sie sich bewerben, sowie zukünftige Positionen, die möglicherweise verfügbar werden.	Gerechtfertigt auf Grundlage der legitimen Interessen von der Stiftung sicherzustellen, dass sie die entsprechenden Mitarbeiter rekrutiert. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO
Zur Verwaltung Ihrer Bewerbung.	Gerechtfertigt auf Grundlage der legitimen Interessen von der Stiftung sicherzustellen, dass sie die entsprechenden Mitarbeiter rekrutiert. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO
Zur Erleichterung der Kommunikation mit Ihnen.	Gerechtfertigt auf Grundlage der legitimen Interessen von der Stiftung sicherzustellen, dass sie die entsprechenden Mitarbeiter rekrutiert. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO
Zur Durchführung administrativer Funktionen (z. B., um Ihnen interviewbezogene Ausgaben zu erstatten).	Gerechtfertigt auf Grundlage der legitimen Interessen von der Stiftung sicherzustellen, dass sie die entsprechenden Mitarbeiter rekrutiert. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO
Zur Durchführung von Datenanalysen anonym bzw. pseudonymisiert, einschließlich der Analyse, um besser zu verstehen, wer sich für Stellungen bei der Stiftung beworben hat und wie wir Mitarbeiter gewinnen können.	Gerechtfertigt auf Grundlage der legitimen Interessen der Stiftung, ihren Rekrutierungsprozesse kontinuierlich zu verbessern. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO
Für gesetzlich vorgeschriebene Berichte und ggf. in Rechtsverfahren.	Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO

3. Datenverarbeitungsgrundsätze

Transparenz

Sie werden informiert, wenn Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Dies geschieht mit der Erhebung der personenbezogenen Daten, wenn Sie Ihre Daten freiwillig angeben (z. B. bei der Anmeldung im Online Recruiting Tool). Sie sind nicht verpflichtet, der Stiftung die angeforderten Informationen zur Verfügung zu stellen. Dies nicht zu tun, kann jedoch dazu führen, dass Sie Ihre Kandidatur für die Stelle, für die Sie sich beworben haben, nicht fortsetzen können.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht zur automatisierten Entscheidungsfindung verarbeitet.

Rechtmäßigkeit

Ihre personenbezogenen Daten werden nur dann erhoben, verarbeitet und genutzt, wenn hierfür eine gesetzliche Rechtsgrundlage gegeben ist. Die Rechtsgrundlagen finden Sie passend zu den Zwecken unter „2. Erhebung, Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten“.

Speicherbegrenzung

Wenn Sie von der Stiftung ein Arbeitsangebot erhalten und es annehmen, werden personenbezogene Daten, die während der Zeit vor Ihrer Anstellung erfasst wurden, Teil Ihrer Personalunterlagen, die während und nach Ihrer Beschäftigung bei der Stiftung aufbewahrt werden.

Die Stiftung bestimmt die Aufbewahrungsfrist Ihrer Informationen anhand der folgenden Aufbewahrungskriterien:

Die Stiftung behält Ihre personenbezogenen Daten,

- solange sie eine fortlaufende Beziehung mit Ihnen hat;
- soweit sie dazu gesetzlich verpflichtet ist,
- soweit dies zur Wahrung oder Verbesserung der Rechtsstellung der Stiftung zweckmäßig ist (z. B. in Bezug auf Verjährungsfristen, Rechtsstreitigkeiten oder behördliche Ermittlungen).

Weitergabe an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns grundsätzlich nur dann an andere Verantwortliche übermittelt, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist, wir oder der Dritte ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe haben oder Ihre Einwilligung hierfür vorliegt. Darüber hinaus kann eine Übermittlung an andere Verantwortliche erfolgen, wenn wir aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder durch vollstreckbare behördliche bzw. gerichtliche Anordnung hierzu verpflichtet sein sollten. Für bestimmte Leistungen (z. B., Archivierung, Softwarewartung) können wir externe Dienstleister beauftragen, die für uns tätig werden. Wir haben diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt und überwachen sie regelmäßig, insbesondere ihren sorgsamen Umgang mit und die Absicherung der bei ihnen gespeicherten Daten. Sämtliche Dienstleister werden von uns zur Vertraulichkeit und zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben verpflichtet.

Sicherheit

Unsere Mitarbeiter und die von uns beauftragten Dienstleister sind zur Verschwiegenheit und Einhaltung der Bestimmungen der anwendbaren Datenschutzgesetze verpflichtet. Wir treffen alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen, um ein angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten und Ihre durch uns verwalteten Daten insbesondere vor den Risiken der unbeabsichtigten oder unrechtmäßigen Vernichtung, Manipulation, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung bzw. unbefugtem Zugriff zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung ständig verbessert. Im Allgemeinen wird der Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten eingeschränkt. I.d.R. erhalten die direkt in den Stellenbesetzungsprozess involvierten Personen sowie HR- Mitarbeiter Zugriff.

4. Ihre Rechte als betroffene Person

Im Folgenden werden Sie über Ihre Rechte informiert. Um ihre Rechte auszuüben, können Sie die Verantwortlichen (die Stiftung) jederzeit kontaktieren. Diese wird dann prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen (einschließlich möglicher Ausnahmen) des jeweiligen Betroffenenrechts erfüllt sind und Sie über den weiteren Fortgang informieren. Wenn Sie uns zur Ausübung Ihrer Rechte kontaktieren, stellen Sie bitte sicher, dass eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist. Kontaktdaten finden Sie im Abschnitt „1. Geltungsbereich, verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung sowie Datenschutzbeauftragte“.

Auskunftsrecht

Sie können Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 15 DSGVO.

Berichtigungsrecht

Sie können die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten verlangen. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 16 DSGVO.

Löschungsrecht

Weiterhin können Sie auch die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 17 DSGVO.

Einschränkung der Verarbeitung

Sie können auch verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 18 DSGVO.

Datenportabilität

Zudem können Sie verlangen, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 20 DSGVO.

Widerspruch gegen die Datenverarbeitung

Zudem haben Sie das Recht, jederzeit der Datenverarbeitung zu widersprechen. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 21 Abs. 1 DSGVO.

Widerspruch gegen Direktmarketing

Sie können außerdem jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu werblichen Zwecken einlegen. Weitere Informationen zu diesem Recht enthält Art. 21 Abs. 2 DSGVO.

Widerspruch der Einwilligung

Sofern Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Sie können sich dazu z. B. an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Bundesland zuständig ist oder an den für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.

Die für die Stiftung zuständige Behörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Hier finden Sie eine Übersicht aller Datenschutzaufsichtsbehörden für den nicht öffentlichen Bereich:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html